

Informationsklausel

Gemäß Artikel 13 Absätze 1 und 2 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (im Folgenden: "RODO") informiert Sie FOODCOM Spółka Akcyjna mit Sitz in Warschau (KRS 0000527828) (im Folgenden: "Unternehmen") hiermit:

1. **Wer ist der Verwalter Ihrer personenbezogenen Daten?** Der Verwalter Ihrer personenbezogenen Daten ist die Gesellschaft unter dem Namen FOODCOM Spółka Akcyjna mit Sitz in Warschau, 2/3 K. Komeda St., 02-517 Warschau, Kontakttelefon: +48 22 652 36 59;
2. **Warum verarbeitet das Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten?** Das Unternehmen hat Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Begründung eines Arbeitsverhältnisses oder eines Kooperationsverhältnisses auf der Grundlage eines zivilrechtlichen Vertrags erhalten und verarbeitet sie.

3. **Zu welchen Zwecken verarbeitet das Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten?**

Was die Arbeitnehmer betrifft - so werden Ihre personenbezogenen Daten nur zu den Zwecken verarbeitet, die für die Ausübung ihrer Arbeitspflichten und die Erfüllung der Verpflichtungen ihres Arbeitgebers in Übereinstimmung mit den geltenden polnischen Gesetzen erforderlich sind.

In Bezug auf Mitarbeiter - werden Ihre personenbezogenen Daten nur zu den Zwecken verarbeitet, die für die Erfüllung der Bestimmungen des Kooperationsvertrags, die Bestimmung der Quelle und des Umfangs der Rechte und Pflichten der Parteien des Kooperationsvertrags und die Erfüllung der Pflichten der Vertragsparteien im Zusammenhang mit einer ordnungsgemäßen gegenseitigen Abrechnung, einschließlich der Abrechnung der Einkommensteuer und der Sozial-/Krankenversicherungsbeiträge gemäß dem geltenden polnischen Recht, erforderlich sind.

Darüber hinaus werden Ihre personenbezogenen Daten (einschließlich Ihres Bildes) verarbeitet, um den Schutz des Eigentums, die Sicherheit, die Kontrolle und die Überwachung des Zugangs zu den Geschäftsräumen des Unternehmens zu gewährleisten.

4. **Welche Kategorien von personenbezogenen Daten werden von der Gesellschaft verarbeitet?** Das Unternehmen verarbeitet hauptsächlich personenbezogene Daten, die Sie im Zusammenhang mit dem Einstellungsverfahren des Unternehmens zur Verfügung stellen. Zu diesen Daten gehören Vorname, Nachname, Name der Eltern, Geschlecht, Alter, Adresse (Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer), PESEL- oder NIP-Nummer, Kontaktdaten, Bankkontonummer, Nummer der Gruppenversicherungspolice (falls zutreffend), Angaben zur Ausbildung, zu beruflichen Lizenzen oder zur Mitgliedschaft in einer Berufsvereinigung, zusätzliche Angaben, die aufgrund von Steuer- oder Sozialversicherungsvorschriften erforderlich sind, andere Informationen, die im Laufe des Einstellungsverfahrens eingeholt wurden und die im

Inhalt Ihres Lebenslaufs und/oder Anschreibens enthalten sind, Daten über frühere Arbeitgeber und Bilder.

5. **Was ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Unternehmen?** Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der DSGVO, und für den Fall, dass die betroffene Person in die Verarbeitung ihrer Daten eingewilligt hat, ist die Grundlage für die Verarbeitung Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a der DSGVO. Bei sensiblen Daten ist die Grundlage für die Verarbeitung Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe b der RODO und für den Fall, dass die betroffene Person in die Verarbeitung dieser Daten eingewilligt hat, ist die Grundlage für die Verarbeitung Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a der RODO.
6. **An welche Kategorien von Empfängern sind Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben worden oder werden sie weitergegeben?** Ihre personenbezogenen Daten können erhalten werden von:
 - Unternehmen, die für das Unternehmen Rechtsberatungs-, Buchhaltungs- und Wirtschaftsprüfungsdienstleistungen erbringen;
 - IT-Unternehmen, das das IKT-System des Unternehmens betreut;
 - Ihre direkten Berater (Rechtsberater, Steuerberater, Rentenberater, Anlageberater usw.), denen das Unternehmen die Daten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch hin zur Verfügung gestellt hat;
 - Versicherungsgesellschaften (gilt nur für Personen mit Einzel- oder Gruppenversicherungsverträgen);
 - medizinische Unternehmen, die Gesundheitsdienstleistungen für die Angestellten oder das Personal des Unternehmens erbringen (gilt für Personen, die eine solche Behandlung erhalten);
 - Unternehmen, die dem Unternehmen Leistungen/Programme für Mitarbeiter anbieten (gilt nur für Personen, die solche Leistungen/Programme in Anspruch nehmen);
 - Unternehmen und Ausbildungs-/Bildungseinrichtungen, denen Daten im Zusammenhang mit der Vermittlung von Schulungen, Kursen, Studien usw. durch das Unternehmen zur Verfügung gestellt werden, die von diesen Unternehmen oder Einrichtungen organisiert werden;
 - Stellen der nationalen Steuerverwaltung, der örtlich zuständigen Sozialversicherungsanstalt, der örtlich zuständigen Zweigstelle des nationalen Gesundheitsfonds, Rechtsschutzbehörden;
 - andere, oben nicht genannte Einrichtungen, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen;
 - Auftragnehmer des Unternehmens - im Zusammenhang mit der Erfüllung Ihrer Aufgaben für das Unternehmen.
7. **Wird das Unternehmen Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland (außerhalb des EWR) oder eine internationale Organisation weitergeben?** Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland/eine internationale Organisation weitergegeben.
8. **Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten bei der Gesellschaft gespeichert?** Ihre personenbezogenen Daten werden für den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum für Personal- und Lohndaten gespeichert und nicht kürzer

als der gesetzlich vorgeschriebene Zeitraum für die Aufbewahrung von Unterlagen, auf deren Grundlage Lohnsteuer-, Sozialversicherungs- und Krankenversicherungsabrechnungen erstellt wurden.

9. **Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Unternehmen?** Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Unternehmen haben Sie die folgenden Rechte:
- Das Recht auf Auskunft über den Inhalt Ihrer Daten gemäß Artikel 15 RODO,
 - das Recht auf Berichtigung Ihrer Daten gemäß Artikel 16 der RODO,
 - das Recht auf Löschung Ihrer Daten gemäß Artikel 17 RODO (dieses Recht darf nicht im Widerspruch zu den in Polen geltenden Rechtsakten stehen),
 - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten, gemäß Artikel 18 RODO,
 - das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten gemäß Artikel 21 RODO,
 - das Recht auf Übertragbarkeit Ihrer Daten gemäß Artikel 20 RODO.
10. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die Bestimmungen der RODO verstößt, **haben Sie außerdem das Recht, eine Beschwerde beim Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten einzureichen.**
11. **Müssen Sie dem Unternehmen Ihre persönlichen Daten zur Verfügung stellen?** Die Bereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten durch Sie ist Voraussetzung für den Abschluss eines Arbeitsvertrags oder eines zivilrechtlichen Vertrags. Die Bereitstellung der Daten ist freiwillig, die Nichtbereitstellung der Daten hat jedoch zur Folge, dass ein Arbeitsvertrag oder ein zivilrechtlicher Vertrag nicht abgeschlossen werden kann.
12. **Trifft das Unternehmen automatisierte Entscheidungen über Sie oder führt es ein automatisiertes Profiling durch (z. B. mithilfe von Algorithmen)?** Das Unternehmen führt keine automatisierte Entscheidungsfindung und kein automatisiertes Profiling von personenbezogenen Daten durch. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt sowohl manuell als auch mit Hilfe eines IKT-Systems.
13. **Verfügt das Unternehmen über spezielle Verfahren zum Schutz personenbezogener Daten?** Das Unternehmen hat eine Richtlinie zum Schutz personenbezogener Daten eingeführt, die den Anforderungen der RODO entspricht.